Antrag

der Abgeordneten Dr. Dr. Müller (Bonn), Kriedemann, Dannemann, Tobaben, Wartner, Dr. Glasmeyer und Genossen

betr. Vorschriften auf dem Gebiete der Mineralölwirtschaft.

Der Bundestag wolle beschließen:

Das Gesetz zur Aufhebung und Ergänzung von Vorschriften auf dem Gebiete der Mineralölwirtschaft vom 31. Mai 1951 (BGBl. I S. 371) bestimmt in § 2 Absatz 2: "Die Bundesregierung oder der Bundesminister der Finanzen hat durch Rechtsverordnung Vorschriften über die Verbilligung von Dieselkraftstoff für die Landwirtschaft und zum Betriebe von Schiffsmotoren in der Binnen-, Küsten-, Hochseefischerei und in der Binnen-, Küsten-, Hochsee-Schiffahrt zu erlassen."

Dieser gesetzlichen Vorschrift hat der Bundesminister der Finanzen nicht Folge geleistet, sondern nur für Fischerei und Schiffahrt eine Verbilligung angeordnet.

Entsprechend den Bestimmungen des oben angeführten Gesetzes ist eine Rechtsverordnung, durch welche der Landwirtschaft die Verbilligung von Dieselkraftstoff gewährt wird, sofort zu erlassen.

Bonn, den 6. Juni 1951

Dr. Dr. Müller (Bonn)	Kriedemann	Dannemann
Nickl	Dr. Schmidt (Niedersachsen)	Frühwald
Stücklen	,	Dr. Kneipp
Bodensteiner	Tobaben	Onnen
Funk	Farke	Dr. Preiß
Eckstein	•	Faßbender
Dr. Frey	Wartner	
Struve	Mayerhofer	
Schmücker	-	
	Dr. Glasmeyer	